P R O T O K O L L

=====

Jahresbericht: Nach der Begrüssung durch die Vertreter des Ungarischen Modellbauverbandes, hebt der Vorsitzende, Ph. Rochat, in seinem Jahres-Rückblick das erfolgreiche Aufkommen der Resonanzmodelle in den kleineren Klassen hervor. Bei den 5cc und 10cc-Modellen hat sich das neue Auspuffrohr noch nicht durchgesetzt. Bei Letzteren scheint sich aber eine gewisse Bedrohung der bisherigen Dooling-Vorherrschaft abzuzeichnen. --- Auf dem administrativen Sektor wird der ausserordentlich befriedigende Kassabestand von über 3000 Franken gewürdigt. --- Die einseitigen Bemühungen zum Beitritt Russlands sind gescheitert; das Ausbleiben jeglicher Antwort aus Moskau auf unsere diversen Schreiben muss als klare und definitive Absage betrachtet werden.

Kassa: Das FEMA-Vermögen betrug am 31.7.70 Fr. 3'030.46 sowie 58 FEMA-Anstecknadeln. Die Versammlung spricht dem FEMA-Kassier Erwin Heid ihren Dank für die zuverlässige Buchführung aus und erteilt ihm einstimmig Décharge. --- Auf Antrag des Deutschen Delegierten, sollen nunmehr sämtliche Sekretariatsspesen (vor allem Porti) von der FEMA-Kasse getragen werden, und nicht mehr von den Vorstandsmitgliedern.

Europameisterschaft 1971: Turnusgemäss ist die Reihe an der CSSR, und die Mehrheit der Delegierten spricht sich für die Durchführung in Bratislava aus, vorausgesetzt, dass sich die Anlage als geeignet erweist. Der endgültige Beschluss wird nach der Revanche vom 16.8.70 (Testveranstaltung) gefasst werden. In der Negative kann die EM-71 in Schweden stattfinden.

Rennkalender 1971: Die Delegierten melden ihre wichtigsten Renntermine zur Eintragung an (siehe beil. Rennkalender).

Rekorde: Der Schwedische Delegierte stellt den Antrag, dass künftig die Geschwindigkeitsrekorde ausschliesslich während der ordentlichen Rennläufe aufgestellt werden können. Rekordversuche ausserhalb der Rennläufe sollen nicht mehr statthaft sein. Antrag gutgeheissen, mit 4 Stimmen (S-D-H-F) gegen 3 (I-CS-P) und 1 Enthaltung (CH). --- In diesem Zusammenhang wird daran erinnert, dass laut FEMA-Reglement an jedem Rennen nur 2 Läufe pro Wagen zulässig sind. Ein Schwedischer Antrag zur Erhöhung auf 4 Läufe pro Rennen wird mit 7 Stimmen abgelehnt.

Medaillen: Es liegen ein schwedischer und ein ungarischer Antrag zur Schaffung einer EM-Medaille vor, welche alljährlich den 3 Erstklassierten jeder Klasse überreicht werden soll. Dieser Antrag wird einstimmig gutgeheissen. Bis Ende Jahr soll jedes der 8 FEMA-Länder dem FEMA-Bureau einen eigenen Vorschlag (oder mehrere) unterbreiten. Diese Medaille soll einen Durchmesser von ca. 60mm aufweisen. Die Vorschläge werden Ende Dezember den 8 FEMA-Ländern unterbreitet.

Es waren alle 8 FEMA-Länder vertreten: I - F - D - CH - S - P - H - CS.